

Liebe Mitglieder des Denkmalnetzes, liebe Denkmalfreunde,

im ersten Rundbrief 2017 wünschen wir Ihnen allen ein gutes neues Jahr. Gesundheit, Freude und gutes Gelingen in allen Bereichen und Lebenslagen und viel Erfolg für Ihr persönliches Engagement und den Denkmalschutz!

In diesem Jahr feiert das Denkmalnetz Bayern sein fünfjähriges Bestehen! Mit der Unterzeichnung der „Tutzinger Erklärung zur bürgerschaftlichen Denkmalpflege“ haben sich am 13. Januar 2012 über 60 Initiativen und engagierte Bürgerinnen und Bürger zusammengeschlossen. Inzwischen wird das Bündnis von 164 Initiativen und mehr als 220 Einzelpersonen getragen. Wir freuen uns Sie im März am Gründungsort im Schloss Tutzing zur Fachtagung „Das Denkmal - wem gehört es, wer bewahrt es?“ einladen zu können.

Weitere Veranstaltungen in diesem Jahr: „Ortstermin! Aktiv für Bayerns kulturelles Erbe“ in Kooperation mit dem Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e. V. An zwei Terminen im Jahr, jeweils an einem Freitagnachmittag, besuchen wir eine oder mehrere Initiativen aus dem Denkmalnetz Bayern, die sich für das baukulturelle Erbe einsetzen. Ort und Termin für die Veranstaltung im Mai/Juni stehen noch nicht fest. Am 15. September sind wir zu Gast beim Heimat- und Kulturkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. Weitere Informationen zu den Terminen erhalten Sie frühzeitig über den Rundbrief, auf unserer Facebook- oder Internetseite.

Wie immer bitten wir Sie um Weiterleitung des Newsletters an Interessierte aus Ihrem Netzwerk und freuen uns über Kommentare und eigene Beiträge für die nächste Ausgabe.



### **Fachtagung 03.-05. März 2017: Das Denkmal – wem gehört es, wer bewahrt es?**

Obwohl viele öffentliche Gelder in den Denkmalschutz fließen, werden für die Ortsidentität und -geschichte prägende Denkmäler abgerissen oder dem Verfall preisgegeben. Oftmals kommt dann ein bürgerliches Engagement zu spät oder entfaltet nicht mehr genügend Wirkung. In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Akademie Tutzing widmet sich das Denkmalnetz Bayern in der Fachtagung „Das Denkmal – wem gehört es, wer bewahrt es“ diesem Thema. Ausgehend von der „Tutzinger Erklärung“ soll unter dem Motto „Bürger sind die besten Experten für Ortsgeschichten“ diskutiert und zusammen weitergedacht werden, wie sich eine organisierte Zivilgesellschaft in der Denkmalpflege einbringen kann. Alle Engagierten und Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. [mehr](#)



Podiumsdiskussion mit Rudi Napholtz, Immobilienentwicklung; Alexander Putz, Oberbürgermeister der Stadt Landshut; Dr. Sybille Krafft, BR-Autorin; Josef Wiesmüller, Freunde der Altstadt Landshut und Thomas Habermann, Landesdenkmalrat (von li. nach re.)

**denkmalnetzbayern.de**  
informiert. präsentiert. kommuniziert.

## **Rückblick: Jahrestreffen am 29. Oktober 2016 in Landshut**

Mit Unterstützung der Freunde der Altstadt Landshut e. V. lud das Denkmalnetz Bayern zum jährlichen Austausch nach Landshut. Über 80 engagierte Denkmalpfleger fühlten sich von dem Veranstaltungstitel „Investition Altstadt. mitkommen – mitreden - mitmachen“ angesprochen. Wie auch in den letzten Jahren wurde den Teilnehmern neben Stadtrundgängen ein Einblick in verschiedene Initiativen und die Möglichkeit zur Information und Diskussion geboten. Eine Bilanz der bürgerlichen Denkmalpflege im Jahr 2016 sowie Vorschläge und Perspektiven rundeten das Programm ab. [mehr](#)

## **15 Punkte für eine bessere Denkmalpflege in Bayern**

Im letzten Jahr erarbeitete das Denkmalnetz Bayern eine Liste von Vorschlägen für eine bessere Denkmalpflege in Bayern. Das Positionspapier entstand in einem Diskussionsprozess mit Experten aus Denkmalpflege, Denkmalrecht und Bürgerinitiativen. Die Themen reichen von Bildung, Qualifikation wie auch Ausstattung der Behörden, Information, Förderung und Denkmalrecht. Mit den Vorschlägen soll aufgezeigt werden, wie die Rahmenbedingungen für den Schutz des baukulturellen Erbes verbessert werden könnte. Mit den 15 Punkten möchte das Denkmalnetz in einen Dialog mit politischen Verantwortungsträgern und der interessierten Öffentlichkeit treten. Erstmals wurden sie auf dem Jahrestreffen in Landshut am 29. Oktober 2016 vorgestellt und stehen auf der Internetseite des Denkmalnetzes Bayern zum Download bereit. [mehr](#)

## **Das Redaktionsteam**

Und zuletzt, eine interne Neuerung: Veronika Schöner, die den Rundbrief bisher gemacht hat, engagiert sich vermehrt im Verein zur Erhaltung des bayerischen Kulturerbes (Kulturerbe Bayern) e. V. Sie übergibt daher die Redaktion an Juliane Rozanski, einem neuen Mitglied aus Augsburg, die in Bamberg Denkmalpflege studiert hat. Im Namen des Redaktionsteams möchten wir uns recht herzlich für die jahrelange Arbeit von Veronika Schöner bedanken und wünschen ihr alles Gute.

## UNSERE DENKMÄLER:

Informationen zu allen gefährdeten, geretteten und verlorenen Denkmälern im Denkmalnetz Bayern finden Sie [hier...](#)



### **GEFÄHRDET: Villa in Göggingen (Augsburg)**

Die Villa in der Wellenburger-Straße 42 wurde nach 1900 für die Ackermann-Nähfadenfabrik errichtet. Sie steht an einer markanten Stelle in der Sichtachse der hier abknickenden Wellenburger-Straße und ist Teil einer der prägnantesten Baugruppen in Göggingen. Während bereits in den 1970er Jahren einige Gebäude der Anlage abgerissen wurden, blieb ein Teil der Baugruppe erhalten. Anders als die renovierten „Geschwistervillen“ steht das Gebäude seit etwa fünf Jahren leer und befindet sich in einem vernachlässigten Zustand. Es besteht weder Ensemble- noch Einzelbaudenkmalschutz. [mehr](#)



### **GERETTET: Bauernhaus in Großreuth hinter der Veste (Nürnberg)**

Das mächtige Wohnstallhaus vom Typ des fränkischen „Breithauses“ mit tief herabgezogenem, dreigeschossigem Satteldach wurde vermutlich 1719 errichtet und im Zweiten Weltkrieg bis auf die Außenmauern zerstört. Die bis heute unveränderte Dorfeingangssituation wurde im Jahre 1946 als Hauptargument für den Wiederaufbau des Hofes angeführt. Wegen seiner städtebaulichen Bedeutung wurde er im Mai 2016 als Einzeldenkmal in die Bayerische Denkmalliste eingetragen. [mehr](#)

## Termine! Termine!

Veranstaltungen rund um das Thema Denkmalpflege nicht nur in Bayern finden Sie immer aktuell in unserem [Kalender](#). Wenn Sie selbst auf eine interessante Veranstaltung hinweisen wollen, dann stellen wir diese gerne in unseren Terminkalender!

Bitte nehmen Sie dazu mit uns Kontakt auf: [kontakt@denkmalnetzbayern.de](mailto:kontakt@denkmalnetzbayern.de)

03.-05.03.2017: Fachtagung in Tutzing "Das Denkmal – wem gehört es, wer bewahrt es?".  
Veranstalter: Evangelische Akademie Tutzing in Kooperation mit dem Denkmalnetz Bayern und dem Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing e.V.

Die nächsten Treffen des Arbeitskreises Denkmalnetz sind:

03.02.2017 in Nürnberg

05.05.2017 in München

21.07.2017 in Nürnberg

Nähere Informationen dazu finden Sie zu gegebener Zeit auf [www.denkmalnetzbayern.de](http://www.denkmalnetzbayern.de).

## UNSERE INITIATIVEN:

Ob Verein, Bürgerinitiative oder Einzelperson - sehr viele Menschen setzen sich in Bayern für das bauliche Erbe und überlieferte Orts- und Stadtbilder ein. Lernen Sie die [Initiativen im Denkmalnetz](#) Bayern kennen!

Als neue Mitglieder seit Juli 2016 begrüßen wir:

*EIG Einwohner-Interessens-Gemeinschaft Olympisches Dorf e.V.*, Monika Mühlenbeck-Krausen, München  
*Andreas Buschmeier*, München  
*Günter Flegel*, Theres, LK Haßberge  
*Andrea Sommer*, Bergen, LK Weißenburg-Gunzenhausen  
*Doris Fuchsberger*, München  
*Reinhard Sajons*, München  
*Hubert Sperl*, Neukirchen b. Hl. Blut, Landkreis Cham  
*Mechthild Kern*, Würzburg  
*Initiative „Mainbrücke retten“*, Lucia Freitag, Marktheidenfeld, Landkreis Main-Spessart  
*Initiative zum Erhalt der Erba Häuser am Anger*, Britta Jainsch, Erlangen  
*Interessengemeinschaft für Bauwerkerhalt, Umwelt- und Kulturpflege e.V.*, Matthias Braun, Gerolzhofen, LK Schweinfurt  
*Manfred Luff*, Wörnitzostheim, Landkreis Donau-Ries  
*Gersthofer Bürgerinitiative „Werte erhalten, Neues gestalten“*, Gabriele Hillebrand, Gesthofen, Landkreis Augsburg

*Bürgerforum Donaustauf, Ortsentwicklung und Ensembleschutz*, Florian Eckert, Donaustauf, Landkreis Regensburger Land  
*Dr. Eduard Jordan*, Siegenburg, LK Kelheim  
*Johann Baptist Objartel*, Nußdorf a. Inn  
*Jürgen Schiffler*, Augsburg  
*Verena Schnier*, Coburg  
*Freunde der ehemaligen Lukaskirche*, Dr. Eduard Jordan, Siegenburg  
*Peter Barteilt*, Vilsbiburg  
*Alex Blümel*, Augsburg  
*Markus Koller*, Parsberg  
*Saskia Müller*, Fürth  
*Fränkisches Freilandmuseum Fladungen*, Ariane Weidlich  
*Siegfried Lindner*, Kelheim  
*Juliane Rozanski*, Augsburg  
*Sascha Führlinger*, Augsburg

Denkmalnetz Bayern c/o Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.

Sprecher | Meike Gerchow | Johannes Haslauer | Achim Schröer

Ludwigstr. 23 Rgb | 80539 München | Tel. 089 286629-0 | Fax 089 286629-28

[kontakt@denkmalnetzbayern.de](mailto:kontakt@denkmalnetzbayern.de)

Bildnachweise: Siehe Bildnachweise der vollständigen Artikel auf

[www.denkmalnetzbayern.de](http://www.denkmalnetzbayern.de)

 [www.facebook.com/denkmalnetzbayern](https://www.facebook.com/denkmalnetzbayern)